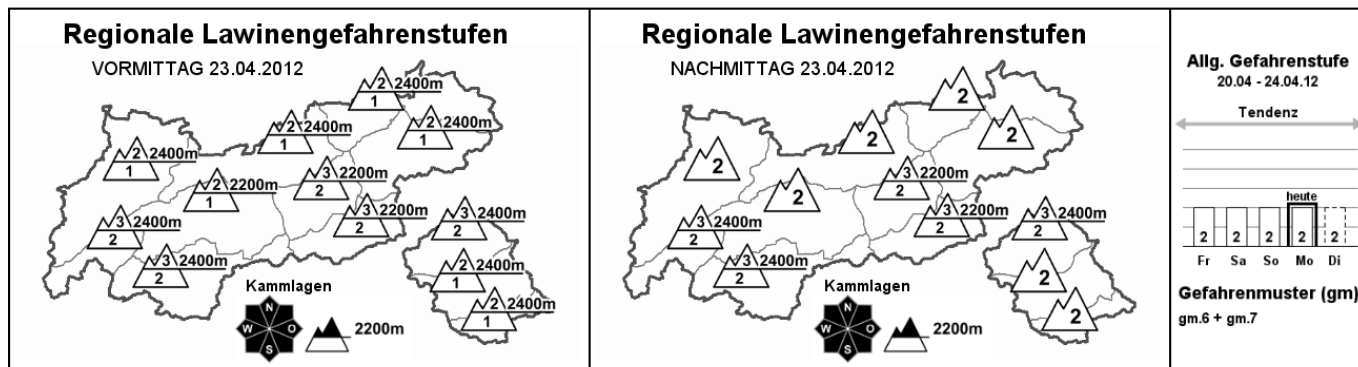


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Montag, den 23.04.2012, um 07:30 Uhr



## Lockerschneelawinen aus felsdurchsetztem Gelände sowie frischen Tribschnee beachten

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist höhenabhängig. Am vergleichsweise ungünstigsten sind die Verhältnisse in den Regionen entlang des Alpenhauptkammes sowie in den Tuxer Alpen oberhalb etwa 2400m. Dort herrscht erhebliche Lawinengefahr, darunter ist die Gefahr mäßig. In den Zillertaler Alpen sowie den Tuxer Alpen liegt diese Höhengrenze bei etwa 2200m.

Aufzupassen ist insbesondere auf kürzlich entstandene Tribschneeansammlungen in sehr steilen Rinnen und Mulden sowie in sehr steilen, kammnahen Bereichen. Lawinen können dort bereits durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Achtung: In den typischen Föhnschneisen wird auch heute einiges an Schnee verfrachtet, der v.a. in schattigen, kammnahen Hängen neue Gefahrenstellen bildet. Allgemein nehmen die Störanfälligkeit und Anzahl an Gefahrenstellen mit zunehmender Seehöhe zu. Ebenso steigt die Auslösewahrscheinlichkeit von Lawinen mit der vielerorts zu erwartenden Sonneneinstrahlung sowie der Tageserwärmung an. Vereinzelt ist dann sogar mit spontanen Schneebrettern aus sehr steilen besonnten Hängen zu rechnen. Ebenso werden dann vermehrt Lockerschneelawinen aus felsdurchsetztem Gelände zu beobachten sein.

Günstig ist die Situation im Norden und ganz im Süden des Landes.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Während der vergangenen 24 Stunden hat es in den Regionen entlang des Alpenhauptkammes meist um 20cm, lokal bis zu 30cm, in den Tuxer Alpen sowie den Zillertaler Alpen bis zu 50cm geschneit. Wind wehte zumindest in größeren Höhen meist über Verfrachtungsstärke, sodass sich frische Tribschneepakete gebildet haben. Diese können an der Grenzfläche zum lockeren Neuschnee der vergangenen Tage oberhalb etwa 2200m gestört werden. Ansonsten ist die Altschneedecke in tiefen und mittleren Lagen feucht. Im Norden hat sich häufig ein tragfähiger Harschdeckel gebildet. In größeren Höhen findet man in steilen, schneearmen Schattenhängen vermehrt entlang des Alpenhauptkammes selten bodennahen Schwimmschnee, meist ist die Altschneedecke jedoch kompakt.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Allgemeine Wetterlage: Ein Tief über den Britischen Inseln zieht bis morgen Dienstag Richtung Deutschland und bringt feuchte Luft zu den Alpen. Heute mäßig feuchte Südwestströmung, morgen Dienstag Kaltfront mit teils kräftigen Niederschlägen. Am Mittwoch nimmt der Störungseinfluss ab. Bergwetter heute: Oft wechselnde Sichtverhältnisse nördlich des Hauptkammes heute, nachmittags wird es immer windiger. Am und südlich des Hauptkammes wenig Sonne und um die Tagesmitte recht häufig leichte Schneeschauer. Kommende Nacht Kaltfront mit einsetzendem Schneefall von Westen her. Temperatur in 2000m Anstieg auf 0 Grad bis zum Nachmittag, in 3000m um -8 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind, der gegen Abend stark bis stürmisch wird.

### TENDENZ

Weiterhin bilden frische Tribschneeansammlungen die Hauptgefahr.

Patrick Nairz